

Presseinformation

Gesundheitsreform macht Zusatzvorsorge wichtiger denn je

Die Gesundheitsreform macht täglich Schlagzeilen. Auch wenn bisher nur die Eckdaten feststehen, eines ist klar: Die gesetzlichen Krankenkassen werden künftig noch weniger als bisher bezahlen und die Patienten stärker zur Kasse gebeten. Die Regierung verlangt von den Krankenkassen die Senkung ihrer Beiträge. Die Betriebskrankenkassen haben zum Teil bereits darauf reagiert und ihre Beiträge erst einmal erhöht. Der Abschluss einer privaten Krankenzusatzversicherung hilft jetzt, die Lücken im Gesundheitssystem zu schließen. Die aspect online AG, langjähriger, unabhängiger Anbieter von Versicherungsvergleichen im Internet, bietet unter www.aspect-online.de einen neuen, kostenlosen Vergleich von Krankenzusatzversicherungen. Die einzigartige, clevere Kombination der günstigsten Anbieter kann hier viel Geld sparen und eine bessere Versorgung sichern.

Gersthofen, 8. August 2003

Bis zur ersten Lesung des neuen Gesetzes im Bundestag am 11. September werden sicher einige Punkte der Reform weiter modifiziert. Die Richtung ist jedoch vorgegeben: drastisch höhere Eigenleistungen der Versicherten.

Teurer Zahnersatz

Aus den bisherigen Leistungen der gesetzlichen Versicherungen sollen zwei Bereiche komplett ausgegliedert werden: Der Zahnersatz und das Krankengeld. Noch steht nicht fest, wie hoch die Beiträge für die dann neu abzuschließenden Pflichtversicherungen sein werden. Sicher ist jedoch, dass diese Versicherungen höchstens den bisherigen Stand der gesetzlichen Leistungen abdecken werden. Die schon jetzt bestehenden

Lücken von 40 Prozent der Kosten für Zahnersatz oder der Unterschied zwischen der Höhe des Krankengelds und des Nettolohns ab dem 43. Krankheitstag bleiben weiter offen. Wer eine größere Zahnbehandlung hinter sich hat, weiß, dass mehrere tausend Euro als Zuzahlung fällig werden können. Eine private Zusatzversicherung zur Ergänzung der gesetzlichen Leistungen springt nicht nur hier ein, sondern auch je nach Tarif zum Beispiel bei Brillen, Kontaktlinsen oder Heilpraktikerkosten. Beispielsweise kann sich ein 38jähriger, männlicher Arbeitnehmer bereits für rund elf Euro im Monat hier zusätzlich absichern.

Der Vergleich der Zusatzversicherungen gliedert sich bei aspect online in vier Bereiche: Ergänzung der gesetzlichen Leistungen, stationäre Leistung, Krankentagegeld und Krankenhaustagegeld. Jeder kann dabei seine Schwerpunkte nach seinen individuellen Bedürfnissen legen. Dem einen ist die Behandlung durch einen Heilpraktiker wichtig, der andere legt größeren Wert auf die Kostenerstattung für Zahnersatz oder Brille. Ein Krankenhausaufenthalt wird durch ein Einzel- oder Zweibettzimmer angenehmer und lässt sich durch eine Krankenhaustagegeldversicherung finanziell absichern. Wer 20 Euro Krankenhaustagegeld pro Tag versichern will, kann das schon für weniger als fünf Euro im Monat. Damit wird nicht nur die Zuzahlung zu den Krankenhauskosten abgefangen, die nach der Gesundheitsreform von bisher neun auf zehn Euro pro Tag steigt, sondern sogar noch für ein Trostpflaster gesorgt.

Clevere Tarifkombination

Der Versicherungsvergleich der aspect online AG sucht die günstigsten Tarife unter 36 Anbietern heraus. Das ist eine Marktabdeckung von 99 Prozent. Der Vergleich ist kostenlos und in wenigen Minuten erledigt. Er zeigt für jeden einzelnen Tarif die jeweils günstigsten sieben Angebote auf und errechnet die preiswerteste Kombination aus allen Tarifen. Allein durch diese Kombination lassen sich weitere fünf bis sieben Prozent sparen im Vergleich zu einem Gesamtpaket bei nur einer Versicherungsgesellschaft.

Die private Zusatzversicherung lohnt sich für alle, die nicht voll privat versichert sind. Auch wenn geplant ist, den Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung auf 13 Prozent zu senken, wird jeder die Gesundheitsreform massiv an seinem Geldbeutel zu spüren bekommen.

Zusätzliche Vorsorge durch eine private Krankenzusatzversicherung ist jetzt wichtiger denn je, wenn zu Krankheit nicht auch noch finanzielle Probleme kommen sollen.

Für weitere Informationen:

aspect online AG, Rita Hahn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Senefelderstraße 23, 86368 Gersthofen
Telefon 0821/247 47 91, Fax 0821/ 247 47 88
E-Mail rita.hahn@aspect-online.de